

## Arthrovit

PZN 038 518 56

### Nahrungsergänzungsmittel · 100 Kapseln

Rheumatische Beschwerden können sehr schmerzhaft und langwierig sein. Ursache sind meist Abnutzungserscheinungen an den Gelenkflächen, Knorpeln, Sehnen und Bändern. Chronische Reizzustände können zudem zu chronischen Entzündungen führen. Daher ist für die Überwindung von Rheuma bzw. Abnutzungen an den Gelenken, Bändern und Sehnen wichtig, dass die Ernährung richtig umgestellt wird.

Im Arthrovit liegt ein Produkt vor, das drei natürliche Substanzen enthält. Sie alle stimulieren die Regeneration von entzündeten oder geschädigten Knorpeln, Sehnen und Bindegewebe. Arthrovit kann sowohl bei akuten als auch bei chronischen Erscheinungsformen eingesetzt werden. Das ist auf die günstige Kombination von Nahrungsergänzungsmitteln in Arthrovit zurückzuführen. Arthrovit enthält drei wichtige Stoffe für die Gelenke. Chondroitinsulfat, N-Acetyl-Glucosamin und D-Glucosaminsulfat.

Bei Chondroitinsulfat handelt es sich um ein Mukopolysaccharid. Es ist der Hauptbestandteil der Knorpelsubstanz und des normalen Bindegewebes. Es kann Wasser sehr gut binden und sorgt so für eine optimale Elastizität der Gelenkknorpel. Gleichzeitig unterstützt Chondroitinsulfat die Wundheilung und wirkt stark entzündungshemmend. Dieser Stoff wird häufig auch unterstützend bei Osteoporose und anderen Knochenerkrankungen eingesetzt.

Glucosaminsulfat ist ein Aminozyucker, der vom gesunden jugendlichen Organismus aus der Nahrung aufgebaut werden kann. Glucosamin ist ein wesentlicher Baustein des Knorpel-, Sehnen- und Bindegewebes sowie aller Knochenstrukturen. Glucosaminsulfat ist sehr wichtig für das gesunde Bindegewebe, den Aufbau von Arterienwänden und unserer Haut. Es gehört zu jenen biochemischen Substanzen, die für die Herstellung der Gleit- und Dämpfungsschicht, d.h. von Knorpel in den Gelenken aber auch der Synovialflüssigkeit („Gelenkschmiere“) erforderlich sind. Glucosaminsulfat ist ebenfalls ein Mukopolysaccharid, es ist aber 250 mal kleiner als das Molekül des Chondroitinsulfats. Es wird im Verdauungstrakt sehr gut resorbiert und kann so dem Körper schnell zur Verwertung zugeführt werden. Glucosamin wird besonders in angelsächsischen Ländern zur Reparatur und zum Wiederaufbau geschädigter Knorpel in den Gelenken und in der Wirbelsäule sowie zum Knochenaufbau eingesetzt und ist dort häufig auch Bestandteil von Anti-Rheumatika, Anti-Arthritika und Chondroprotektiva.

N-Acetyl-Glucosamin, der dritte Bestandteil von Arthrovit, ist ebenfalls ein Polysaccharid und wichtig für den Aufbau von Knochen und Knorpeln. Glucosamin stimuliert insbesondere die Knorpelzellen (Chondrozyten), die wichtig für die Kollagenproduktion sind und hilft mit, den Knorpelstoffwechsel zu normalisieren. So kann mit einer ausreichenden Zufuhr von N-Acetyl-Glucosamin Knorpelschäden vorgebeugt und geschädigte Knorpel schneller wieder aufgebaut werden.

#### 1 Kapsel enthält:

400 mg D-Glucosaminsulfat, 100 mg N-Acetyl-D-Glucosamin und 100 mg Chondroitinsulfat (90%), Hydroxypropylmethylcellulose (Kapselhülle)

#### Verzehrempfehlung:

1 x 1 Kapsel täglich.



Hinweis: Die angegebene empfohlene Verzehrmenge darf nicht überschritten werden. Nahrungsergänzungsmittel sind nicht als Ersatz für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung zu sehen. Außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern lagern.

Zusätzliche Informationen zu diesem oder weiteren Produkten erhalten Sie auch unter:

Allpharm Vertriebs-GmbH · Langgasse 63 · 64409 Messel · Tel. +49 (0) 61 59 - 71 70 - 0 · Fax +49 (0) 61 59 - 71 70 - 10 · eMail: info@allpharm.de · Internet: www.allpharm.de